

Anleitung für Schwimmbadbeschichtung auf Altanstrich (Chlorkautschukfarbe) mit MIPA RC 255-30 Schwimmbadfarbe

Arbeitsbeschreibung

Diese Arbeitsbeschreibung ist in folgende Punkte gegliedert:

1. Angabe der Verarbeitungsmöglichkeiten
2. Untergrundanforderungen und Vorbereitung
 - 2.1. Untergrundvorbehandlung
 - 2.2. Überstreichbarkeit prüfen
 - 2.3. Haftungstest
3. Grundierung / Vorbereitung
 - 3.1 Grundierung (bei Bedarf)
 - 3.2 Vorbereitung
4. Beschichtung - Aufbauvorschlag
5. Besondere Hinweise
6. Erklärung wie Sie die aufgeführten Produkte im Onlineshop finden

1. Verarbeitungsmöglichkeiten

Streichen, Rollen (bedingt)

2. Untergrundvorbehandlung - Anforderungen und Prüfungen

2.1. Untergrundvorbehandlung

Nicht tragfähige, lose und rissige Altbeschichtungen sind grundsätzlich restlos zu entfernen. Am einfachsten geht das im Strahlverfahren. (entsprechende Firmen finden Sie in den Gelben Seiten, oder im Internet)

2.2. Auf Überstreichbarkeit prüfen

Da es sehr viele unterschiedliche Schwimmbadfarben auf dem Markt gibt, kann es natürlich auch mal zu Unverträglichkeiten oder Haftungsproblemen auf älteren Anstrichen kommen. Deshalb gutt erhaltene, absolut tragfähige Altanstriche vorab auf Überstreichbarkeit mit Mipa Pool Ruc oder Mipa RC 255-30 testen.

Hierbei ist eine ausreichend große Testfläche anzulegen, bei der Sie die Fläche anschleifen mit Körnung 180-240 (Schwingschleifer oder Exzentrerschleifer) und anschließend eine Probebeschichtung vornehmen und nach ein paar Tagen Trocknung einen Haftungstest vornehmen. (Gitterschnittprüfung)

2.3. Haftungstest kann mit unterschiedlichen Methoden erfolgen
Die Prüfung sollte immer an mehreren Stellen durchgeführt werden.

1. Gitterschnitt ([Erklärung siehe hier](#)) sicherste Methode
2. Stark klebendes Klebeband aufbringen und ruckartig abziehen.
3. Schleiftest - bei bis auf den Untergrund durchgeschliffenen Stellen, darf kein scharfer Rand erkennbar sein.
Der Übergang von Lack zu Untergrund muss fließend sein.

3.1. Grundierung (bei Bedarf)

Sollte die Haftung nicht ausreichend sein, oder es zu Reaktionen mit dem Untergrund kommen (Blasenbildung oder ähnliches), können Sie **durch eine Grundierung** mit MIPA 2K Epoxidharzfarbe EP 100-20 den Untergrund entsprechend **isolieren und gleichzeitig einen Haftgrund** auftragen. Altbeschichtung auch hierbei zuerst anschleifen, dann wie unter Punkt 3. beschrieben grundieren. Wenn die Haftung ausreichend ist und keine Reaktionen mit dem Untergrund erfolgen, weiter zu Punkt 4.

Anleitung für Schwimmbadbeschichtung auf Altanstrich (Chlorkautschukfarbe) mit MIPA RC 255-30 Schwimmbadfarbe

Isolier- und Haftgrund

MIPA EP 100-20 ist eine chromatfreie **2K-Zinkphosphat-Epoxydharz-Grundierung** als Haftgrund und Korrosionsschutz für Stahl, verzinkten Stahl, Aluminium, GFK, übliche Kunststoffe und mineralische Untergründe. Geeignet als Grundanstrich auch bei Chemikalienschutz- und Unterwasseranstrichen sowie als Zwischenanstrich bei EP-Zinkstaubgrundierungen und zur Isolierung thermoplastischer bzw. nicht lösemittelbeständiger Altlackierungen.

Da **MIPA EP 100-20** auch als Haftgrund und Korrosionsschutz für Stahl, verzinkten Stahl, Aluminium, GFK, übliche Kunststoffe und mineralische Untergründe geeignet ist, ist es gleichzeitig die geeignete Grundierung für blanke, bzw. durchgeschliffene Stellen auf diesen Untergründen. Falls die Altlackierung nicht tragfähig ist, (Abplatzungen und ähnliches) muß diese entfernt werden.

Farbton

- Standardfarbton RAL 7032 betongrau
- **im Farbton nach Wunsch**

Warum Grundierung im Farbton nach Wunsch?

Für viele Anwendungen ist es sinnvoll, auch schon die Grundierung in einem bestimmten Farbton auszuführen. So sind zum Beispiel Beschädigungen nicht sofort sichtbar, wenn Grundierung und Endlack den gleichen Farbton haben. Auch bei extrem leuchtenden Farbtönen bzw. naturgemäß etwas schwächer deckenden Endlacken in kräftigen Tönen wie gelb, orange oder rot bringt eine passend eingefärbte Grundierung Vorteile.

Was ist ein 2K Lack und was ist zu beachten?

>> Anleitung zur [Verarbeitung von 2-Komponenten Lack](#)

3.2. Vorbereitung

Festsitzende Altbeschichtung komplett matt anschleifen dann am gleichen Tag

- **1 x grundieren** MIPA EP 100-20 2K Zinkphosphat-Epoxydharz Grundierung (Farbton am besten ähnlich der endgültigen Farbe)
 - + 20 % Härter EP 950-25 einsetzen.
 - + 5 -10 % MIPA EP Verdünnung

- **Trocknung** über Nacht, aber maximal 24. Std.

Bei längerer Trocknungszeit muss direkt vor dem nächsten Anstrich komplett matt angeschliffen werden, da es sonst zu Haftungsproblemen kommt.

Verarbeitungsmöglichkeiten

streichen, rollen, spritzen

Benötigte Materialien / Materialverbrauch

MIPA EP 100-20 (Standardfarbton RAL 7032)

MIPA EP 100-20 (Farbton nach Wunsch)

inklusive Härter bestellen

Schnellsuche im Shop

ep100s
ep100w



Ergiebigkeit /Verbrauch

- ca. 3,1 - 4,0 m² je kg pro Arbeitsgang (bei 60µm Trockenschichtstärke)

Ergiebigkeit je Gebinde

- 5 kg reicht für ca. 17,5 m²
- 25 kg reicht für ca. 87,5 m²

MIPA Härter EP 950-25

20 % der Lackmenge

Schnellsuche im Shop

950-25



MIPA Epoxydharzverdünnung

- ca. 10% der Grundierungsmenge

Schnellsuche im Shop

mipvep



Anleitung für Schwimmbadbeschichtung auf Altanstrich (Chlorkautschukfarbe) mit MIPA RC 255-30 Schwimmbadfarbe

3.2 Vorarbeiten

Ist eine einwandfreie Überlackierbarkeit gegeben, kann mit der Vorbehandlung begonnen werden.

Tragfähige Altbeschichtungen gründlich reinigen (hierzu eignet sich am besten eine Reinigung mittels Dampfstrahler) Fläche mit Mipa Silikonentferner gründlich reinigen (Rückstände von Sonnencreme u.ä). Die Oberfläche muß frei von Löchern und Lunkern sein. Risse, Abplatzungen etc. müssen unbedingt vor dem Beschichten fach- und sachgerecht behoben werden.

Materialien / Materialbedarf

MIPA Silikonentferner

0,05 Liter/m²

Schnellsuche im Shop

miprsi 

Ergiebigkeit je Gebinde

- 1 kg reicht für ca. 10 m²
- 5 kg reicht für ca. 50 m²

4. Beschichtung – Aufbauvorschlag mit MIPA Schwimmbadfarbe RC 255-30

MIPA Schwimmbadfarbe RC 255-30 ist eine verarbeitungsfertige und ölfreie **Chlorkautschukfarbe, Unterwasserschutzfarbe, Schwimmbadfarbe** zum Streichen und Rollen für die Neu- und Renovierungsbeschichtung von **Schwimmbädern** aus Beton, Zementputz, grundiertem Metall und GfK. MIPA Poolfarbe für den Einsatz in Schwimmbädern, Zierbecken, Planschbecken oder Fischbecken.

Einsatzgebiete

- für die Neu- und Renovierungsbeschichtung von Schwimmbädern, Fischbecken, Fischteichen aus Beton, Zementputz, grundiertem Metall und GfK.

Vorgehensweise

Gesamte Fläche gründlich matt anschleifen mit Körnung 180-240

zur Grundierung

1 x streichen mit MIPA RC 255-30 Schwimmbadfarbe, 1: 1 verdünnt mit MIPA Verdünnung UN 21
Trocknung mindestens 24 Std.

für die weitere Beschichtung

ca. 3 -4 x streichen mit MIPA RC 255-30 Schwimmbadfarbe

Verdünnungszugabe 0 – 5 % (an besten unverdünnt), Trocknung zwischen den Arbeitsgängen mind. 24 Std.

insgesamt müssen 0,6 kg je m² aufgebracht werden, um die benötigte Schichtstärke zu erzielen.

Je nachdem wie man streicht braucht man dafür mehr oder weniger Arbeitsgänge Falls also nach den angegebenen Arbeitsgängen noch Material übrig ist, bitte nochmals streichen.

Materialien / Materialbedarf

MIPA Schwimmbadfarbe

0,6 kg/m²

Schnellsuche im Shop

rc25 

Ergiebigkeit je Gebinde

- 1 kg reicht für ca. 1,7 m²
- 5 kg reicht für ca. 8,3 m²
- 10 kg reicht für ca. 16,7 m²

Schnellsuche im Shop

vun21 

MIPA UN 21 Verdünnung

0,10 Liter/m²

Ergiebigkeit je Gebinde

- 1 Liter reicht für ca. 10 m²
- 5 Liter reicht für ca. 50 m²

Anleitung für Schwimmbadbeschichtung auf Altanstrich (Chlorkautschukfarbe) mit MIPA RC 255-30 Schwimmbadfarbe

Beispielrechnung

Schwimmbekengröße 8,00 m lang x 4,00 m breit x 1,80 m tief
zu streichende Fläche = 75,2 m²

MIPA Silikonentferner	0,05 Liter	x	75,2 m ² =	3,76 Liter
MIPA UN 21 Verdünnung	0,10 Liter	x	75,2 m ² =	7,52 Liter
MIPA Schwimmbadfarbe	0,60 kg	x	75,2 m ² =	45,12 kg

Materialien / Materialbedarf

nach unseren Erfahrungswerten benötigen Sie je m² folgende Materialmengen

MIPA Schwimmbadfarbe
0,6 kg/m²

MIPA UN 21 Verdünnung
0,10 Liter/m²

Schnellsuche im Shop

rc25



Schnellsuche im Shop

vun21



Es sollte aber unbedingt darauf geachtet werden, dass mind. 0,6 kg Schwimmbadfarbe je m² aufgebracht werden, da sonst die Schichtstärke nicht ausreicht. Falls also nach den angegebenen Arbeitsgängen noch Material übrig ist, bitte nochmals streichen.

4. Besondere Hinweise

1. **Verarbeitungstemperatur:** 10 °C bis 28 °C. Nicht in der prallen Sonne oder bei Regen streichen.
2. Die **Endhärte** wird nach 8 -10 Tagen (20 °C) erreicht. Regenbelastung in den ersten zwei Stunden unbedingt vermeiden (Gefahr der Kraterbildung).
3. **Nach dem letzten Anstrich** mind. 14 Tage Endtrockenzeit einhalten (Regentage zählen nicht!) bevor das Wasser eingelassen wird.
4. **Langsam und blasenfrei** streichen / rollen. **Zum Erzielen möglichst blasenfreier Oberflächen wird die Ausführung mit Pinsel oder Flächenstreicher empfohlen.**
Beim Auftrag mit der Rolle ist es ratsam, die nasse Beschichtung nochmals mit geringem Druck durchzurollen, oder besser mit einem Pinsel durchzuziehen, um Blasen zu öffnen.
Der Lack darf dabei noch nicht angetrocknet sein, damit der Lack wieder verlaufen kann.
5. **Benutzung als Fischbecken:** Nach dem letzten Anstrich mind. 4 Wochen Endtrockenzeit einhalten (Regentage zählen nicht!) und anschließend gründlich mit Wasser ausspülen.
6. **Details zur Lackierung entnehmen Sie bitte den Produktinformationen von [MIPA PoolRuc](#).**

5. Wie finden Sie die Produkte im Onlineshop

Speichern oder drucken Sie diese Anleitung. Dann können Sie bequem aus der Anleitung alle Artikel über die Eingabe der  in die **Schnellsuche im Shop oben rechts** aufrufen.

Schnellsuche im Shop

Kürzel



[zum Shop](#)

Wie funktioniert die Schnellsuche? >> [zur Erklärung](#)

Anleitung für Schwimmbadbeschichtung auf Altanstrich (Chlorkautschukfarbe) mit MIPA RC 255-30 Schwimmbadfarbe

6. Wichtige Hinweise

Details zur Verarbeitung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktinformationen.

Die angegebenen Materialmengen basieren auf Erfahrungswerten. Abweichungen durch unterschiedliche Untergründe oder Verarbeitungsweisen sind möglich.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Deshalb bitte immer auch noch die technischen Datenblätter der Hersteller beachten und bei Fragen zur Verarbeitung Rücksprache halten.